bei der Bahn

bremsen auch in der Region Züge aus



5 Millionen Minuten Verspätung ein. Foto: dpa

Bahn nach eigenen
Kordsumme für die
n Fahrgästen auf-
Millionen Euro wur-
3 Millionen Kunden
vert.
klärt hingegen auch
sich die Pünktlich-
n zehn Jahren vor
ehr deutlich verbes-
Werte für ICE, IC
nd stabil sind. Das

gentlich zu spät

ie Bahn von durch-
ünktlichkeitsquoten
rozent spricht, sagt
nicht dazu, dass ein
statistisch erst ab
spätung als unpünkt-
Schweiz sind es nur
Japan eine.
den Begriff „pünkt-
nn nehmen, wären
Prozent aller rund
, die täglich auf dem
sind, auf die Minute
ıen und abgefahren.
ıört zu den Zahlen
ıe, dass die Bahn für viele Verspätungen nichts kann. Eis- und schneereiche Winter bremsen die Züge ebenso aus wie Unwetter oder Hochwasser, Streiks, gestohlene Kupferkabel oder die zahlreichen Polizei- und Arzteinsätze an den Gleisen. Auch Vergleiche mit anderen Ländern hinken oft. In Japan etwa fahren die Hochgeschwindigkeitszüge wie auch in Frankreich auf einem eigenen Netz. In Deutschland herrscht Mischverkehr: Bleibt eine Güterlok liegen, stauen sich dahinter Regio-Express und ICE gleichermaßen.

Und dann wäre da noch die marode Infrastruktur. Kürzlich hatte eine Auflistung des Bundesverkehrsministeriums gezeigt, dass die sogenannten „mängelbedingten Langsamfahrstellen", auf denen die Züge wegen defekter Gleise die Geschwindigkeit reduzieren müssen, gerade auf Nebenstrecken ein Problem sind. Allein in Bayern wurden von Januar 2013 bis Juli 2014 rund 90 Kilometer Langsamfahrstellen eingerichtet. Die Grünen sahen darin einmal mehr den Beweis, dass nur mehr Pünktlichkeit von der Bahn gefordert werden kann, wenn spürbar mehr Geld in Unterhalt und Ausbau des Netzes fließt.

Unmut nach Kunst-Diebstahl

Unbekannte nahmen ein Werk aus Erlanger Bar mit

ERLANGEN — Dummer Scherz oder dreister Kunstraub? Aus einer Erlanger Ausstellung ist ein Kunstwerk verschwunden.

Etwas Derartiges ist Stephan Graf Bentzel noch nicht widerfahren. Im Zusammenhang mit dem Fall der Berliner Mauer und dem Thema Konsum schuf der in Eggolsheim (Kreis Forchheim) lebende Künstler ein Werk. Dieses besteht aus einem abgesplitterten Brocken einer Mauer und einem Einkaufswagen. Ausgestellt war das Objekt zuletzt in einer Bar nahe dem Erlanger Bahnhof. Doch noch während der Eröffnungsparty verschwand das Werk.

Am Warum scheiden sich die Geister. Während der Bar-Inhaber an einen dummen Scherz von Gästen glaubt, will der Künstler ein politisches Motiv nicht ausschließen. Möglicherweise, so Bentzel, habe sich jemand durch das Kunstwerk gestört oder gekränkt gefühlt. Den entstandenen Schaden beziffert der Künstler auf 6500 Euro. *smö/ah*

KURZ BERICHTET

Briefmarken im Motorraum

MINTRACHING – Im Motorraum eines Lastwagens haben Zollbeamte auf der Autobahn bei Mintraching in der Oberpfalz Briefmarken im Wert von rund 112 000 Euro entdeckt. Die etwa 12 000 Bögen wurden dem Zollfahndungsamt München übergeben. Dort soll nun geprüft werden, ob es sich bei der Fracht um Fälschungen handelt.

Volltrunkener Lkw-Fahrer

AMBERG – Mit 2,96 Promille ist der Fahrer eines Sattelzugs auf der Autobahn bei Amberg gestoppt worden. Der 41-Jährige war mehreren Passanten und einer Polizeistreife aufgefallen, weil er in Schlangenlinien unterwegs war. Die Beamten hielten den Mann an und stellten nach einem Alkoholtest seinen Führerschein sicher. Ein Ersatzfahrer holte den Kollegen samt Lkw ab.